7. LAG-Sitzung

- Ergebnisprotokoll -

22.08.2017 17:30-19:30 Uhr
Rathaus Stadt Peine

LEADER im Peiner Land

EU-Förderperiode 2014-2020

Tagesordnung

1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2) Abstimmung der Tagesordnung
3) Genehmigung des letzten Protokolls
4) Informationen zur LEADER-Förderung und Bericht über die Finanzmittel
5) Bericht des Regionalmanagements
6) Diskussion und Beschlussfassung von Projekten
   a) "Umbau des alten 'Spritzenhius' in Lengede"
   b) "Flüchtlinge und die eigene Wohnung – schonender Umgang mit Ressourcen"
   c) "Geopfad und Geotop-Umsetzungskonzept Vöhrum/Schwicheldt"
7) Projekte in Vorbereitung
8) Berichte zum Stand beschlossener Projekte
9) Jahresplanung und nächste Termine
10) Verschiedenes

Anhang

Anhang 1 Liste der LAG-Mitglieder und Anwesenheit.....7
Anhang 2 Ausgewählte Folien der Präsentation von KoRiS.....10
Anhang 3 Folien der Präsentation der wito.....20

1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- LAG-stellvertretende Vorsitzende Manuela Schneider, Landfrauen Kreisverband Peine, begrüßt alle Anwesenden. Frau Schneider stellt die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind
  - 6 von 6 stimmberechtigten Kommunen
  - 8 von 22 stimmberechtigten WiSo-Partnern

2) Abstimmung der Tagesordnung

➲ Die LAG genehmigt die Tagesordnung einstimmig und ohne Änderungen.

3) Genehmigung des letzten Protokolls

➲ Die LAG genehmigt das Protokoll der 6. LAG-Sitzung einstimmig und ohne Änderungen.

4) Informationen zur LEADER-Förderung und Bericht über die Finanzmittel

- Die Anwesenden erhalten eine Übersicht der Finanzmittel mit Stand nach der 6. Sitzung als Tischvorlage. Herr Rienau stellt den Stand der Finanzmittel, wie er sich nach Beschluss der heutigen Projekte darstellen würde, vor (siehe Anhang 2, Folien 4-7).
- Sollte die LAG die Projekte in der Form beschließen, wäre etwa die Hälfte der Fördermittel beschlossen.

➲ Die Mittel der Jahrestranche 2015 drohen zu verfallen, sollten die Mittel nicht bis Mitte 2018 abgerechnet werden. Sollte es bei der Umsetzung des Projekts "Umbau Kuhstall – Begehbare Zeiträume" weitere Verzögerungen geben, nimmt KoRiS mit dem ArL Kontakt auf.

➲ Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen zu dem Bericht des Regionalmanagements.

5) Bericht des Regionalmanagements

- Herr Rienau gibt einen Überblick über die Arbeit des Regionalmanagements seit der letzten LAG-Sitzung (siehe Anhang 2, Folien 9-15). Schwerpunkte waren:
  - Projektberatungen
  - Arbeitskreis Interkommunale Zusammenarbeit am 16.08.2017
  - Unterstützung der Kommunen
  - 3. Sitzung des LEADER-Lenkungsausschusses am 24./25.04.2017 in Norden-Norddeich
  - Wettbewerb "Dörfliche Freiraum- und Laubenkultur in Niedersachsen"

➲ Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen zu dem Bericht des Regionalmanagements.

6) Diskussion und Beschlussfassung von Projekten

- Herr Rienau gibt einen Überblick über die zum Beschluss anstehenden Projekte und deren Einordnung in die Entwicklungsstrategie (siehe Anhang 2, Folien 17-21). Die Anwesenden erhalten eine Übersicht der Finanzmittel mit Stand nach der 6. Sitzung als Tischvorlage.
- Die LAG-Mitglieder haben die Projektbeschreibungen im Vorfeld der Sitzung per E-Mail erhalten. Nachfolgende sind die Ergebnisse der Beratungen und die Beschlüsse dargestellt.

a) "Umbau des alten 'Spritzenhius' in Lengede"

- Bürgermeisterin Wegener von der Gemeinde Lengede stellt das Projekt kurz vor.
- Sollten die Kosten für das Projekt höher ausfallen, liegt das Risiko bei der Antragstellerin.
- In dem Gebäude sind neben den geplanten Nutzungen auch (Sonder-)Ausstellungen zu anderen Themen angedacht. Da Lengede nur ein Bürgerhaus und kein Dorfgemeinschaftshaus hat, soll das "Spritzenhius" zudem von ortsansässigen Personen und Vereinen genutzt werden können.

➲ Die LAG beschließt die generelle Förderung des Projektes einstimmig.

Beschluss

LEADER-Fördersatz und Zuschuss	Voraussichtliche Gesamtkosten	270.000 EUR
	Der Fördersatz für das Projekt beträgt: ☐ 80 % der förderfähigen Bruttokosten (Kommunen als Projektträger) ☐ 60 % der förderfähigen Bruttokosten (Sonstige als Projektträger) ☒ anderer Fördersatz unterhalb der oben genannten Maximalfördersätze: ~77,8 %	
	Der LEADER-Zuschuss beträgt:	210.000 EUR

	Begründung für die Überschreibung der Grenze von 150.000 €: Um der weit überregionalen Bekanntheit des "Wunders von Lengede" gerecht zu werden, ist eine verbesserte Präsentation und Aufarbeitung der Ausstellungsstücke erforderlich. Regionsweite Umsetzung ☐ ja ☒ nein Regionsweite Ausstrahlkraft ☒ ja ☐ nein	
LAG-Beschluss	Die LAG Peiner Land beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein LEADER-Zuschuss in Höhe von 210.000 EUR zur Verfügung gestellt wird. Der Beschluss der LAG bezieht sich auf die LEADER-Mittel.	
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommunen 6 WiSo-Partner 8
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	☒ ja ☐ nein
	Anzahl der infolge Interessenkonflikt von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder, ggf. Ausschlussgründe	Kommunen 0 WiSo-Partner 0
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (nach Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommunen 6 WiSo-Partner 8
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 % gegeben.	☒ ja ☐ nein
	Abstimmungsverhalten der stimmberechtigten LAG-Mitglieder	Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	☒ ja ☐ nein

b) "Flüchtlinge und die eigene Wohnung – schonender Umgang mit Ressourcen"

- Herr Nolte von der Caritas stellt das Projekt kurz vor.
- Flüchtlinge sind sich häufig der hohen Energiekosten in Deutschland nicht bewusst. Ziel ist es, die Flüchtlinge mit Unterstützung von Kulturdolmetschern zu beraten und damit deutliche Energieeinsparungen zu erreichen.

➲ Die LAG beschließt die generelle Förderung des Projektes mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung.

Beschluss

LEADER-Fördersatz und Zuschuss	Voraussichtliche Gesamtkosten	63.450 EUR
	Der Fördersatz für das Projekt beträgt: ☐ 80 % der förderfähigen Bruttokosten (Kommunen als Projektträger) ☒ 60 % der förderfähigen Bruttokosten (Sonstige als Projektträger)	
	Der LEADER-Zuschuss beträgt:	38.070 EUR
	Begründung für die Überschreibung der Grenze von 150.000 €: entfällt Regionsweite Umsetzung ☐ ja ☐ nein Regionsweite Ausstrahlkraft ☐ ja ☐ nein	
LAG-Beschluss	Die LAG Peiner Land beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein LEADER-Zuschuss in Höhe von 38.070 EUR zur Verfügung gestellt wird. Der Beschluss der LAG bezieht sich auf die LEADER-Mittel.	

	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommunen WiSo-Partner	6 8
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	☒ ja ☐ nein	
	Anzahl der infolge Interessenkonflikt von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder, ggf. Ausschlussgründe	Kommunen WiSo-Partner	0 0
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (nach Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommunen WiSo-Partner	6 8
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 % gegeben.	☒ ja ☐ nein	
	Abstimmungsverhalten der stimmberechtigten LAG-Mitglieder	Ja Nein Enthaltungen	13 0 1
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	☒ ja ☐ nein	

c) "Geopfad und Geotop-Umsetzungskonzept Vöhrum/Schwicheldt"

- Dr. Henning Zellmer vom UNESCO Global Geopark Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen und Herr Pfleger aus Vöhrum stellen das Projekt kurz vor.
- Das Projekt ergänzt das bestehende Geopark-Infozentrum im Kreismuseum in Peine. Das Projekt wird künftig in den Gästeführerausbildungen berücksichtigt. Die Infotafeln werden ehrenamtlich durch den Heimat- und Kulturverein gepflegt.
- Die geplanten Standorte befinden sich nicht im Besitz des Geoparks. Dies ist charakteristisch für die gesamte Infrastruktur des Geoparks. Die Grundstücke werden nicht erworben, sondern die Projekte durch intensive Abstimmungsprozesse mit den Eigentümern mit dem Ziel der Konsensfindung entwickelt.

➲ Die LAG beschließt die generelle Förderung des Projektes einstimmig.

Beschluss

LEADER-Fördersatz und Zuschuss	Voraussichtliche Gesamtkosten	8.500 EUR	
	Der Fördersatz für das Projekt beträgt: ☐ 80 % der förderfähigen Bruttokosten (Kommunen als Projektträger) ☒ 60 % der förderfähigen Bruttokosten (Sonstige als Projektträger)		
	Der LEADER-Zuschuss beträgt:	5.100 EUR	
	Begründung für die Überschreibung der Grenze von 150.000 €: entfällt Regionsweite Umsetzung Regionsweite Ausstrahlkraft	 ☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein	
LAG-Beschluss	Die LAG Peiner Land beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein LEADER-Zuschuss in Höhe von 5.100 EUR zur Verfügung gestellt wird. Der Beschluss der LAG bezieht sich auf die LEADER-Mittel.		
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommunen WiSo-Partner	6 8
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	☒ ja ☐ nein	

	Anzahl der infolge Interessenkonflikt von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder, ggf. Ausschlussgründe	Kommunen WiSo-Partner	0 0
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (nach Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommunen WiSo-Partner	6 8
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 % gegeben.	☒ ja ☐ nein	
	Abstimmungsverhalten der stimmberechtigten LAG-Mitglieder	Ja Nein Enthaltungen:	14 0 0
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	☒ ja ☐ nein	

7) Projekte in Vorbereitung

Herr Hahn von der Stadt Peine stellt das Projekt "Barrierearme Gestaltung mehrerer öffentlicher Gebäude in ländlichen Ortsteilen Peines" vor.

- Es geht um mehrere Gebäude in ländlichen Ortsteilen Peines, die sich in einer öffentlichen Nachnutzung befinden. Da es sich um ältere Gebäude handelt, sind diese nicht barrierefrei gestaltet.
- Ziel ist es, in den jeweiligen Gebäuden, aktuell genutzt als Jugendtreffs bzw. Kindergärten, möglichst barrierefreie Zugangs- und Nutzungsmöglichkeiten einzurichten.
- Das Projekt besteht aus vier Einzelprojekten mit einem voraussichtlichen Volumen von jeweils zwischen 3.000 € und 50.000 €. Die detaillierte Ausarbeitung erfolgt in Kürze.

➲ Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen zu diesem Projekt.

Herr Adamski von der Wirtsschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH (wito) stellt das Projekt "Naherholungskonzept: Strategische Ausrichtung der Kommunen im Landkreis Peine zur nachhaltigen Sicherung der Lebensqualität" vor (siehe Anhang 3).

- Es geht um eine gemeinsame Entwicklung eines integrierenden und nachhaltigen Naherholungskonzepts für den gesamten Landkreis Peine. Unter Einbindung von Politik, Verwaltung und Bevölkerung werden thematische Schwerpunkte definiert und zukunftsorientierte Handlungsleitfäden für alle Akteure erarbeitet.
- Das Konzept soll mit fachlicher Begleitung eines externen Partners erarbeitet werden. Die Kosten werden einmalig auf 90.000 bis 120.000 € geschätzt. Die Kostenschätzung beruht auf Erfahrungen anderer Gebietskörperschaften.
- Die Projektträgerschaft und die Kofinanzierung sind noch offen. Die Umsetzung soll mit vorhandenem Personal erfolgen. Der Landkreis steht einer möglichen Projektträgerschaft offen gegenüber, muss aber noch abgestimmt werden.
- Ziele des Projektes sind u.a. die Stärkung der Region, eine größere Identifikation der Bevölkerung mit ihren Kommunen sowie eine stärkere Vernetzung der beteiligten Akteure.

➲ Hinweise und Anmerkungen der LAG:

- Die Gemeinde Hohenhameln aus der Nachbarregion Börderegion (ILE-Region) müsste in das Projekt einbezogen werden. Es wäre auch eine anteilige finanzielle Förderung über das Integrierte ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) der Börderegion denkbar.
- Die LAG bittet um eine ausführlichere Definition des Begriffs "Naherholung". Ohne weitere Erläuterungen ist unklar, was genau darunter zu verstehen ist. So sollte es keine Überschneidungen bzw. Doppelarbeiten zur Kulturentwicklungsplanung geben. Herr Adamski wird das in der weiteren Konkretisierung des Projekts ergänzen.

- Herr Rienau weist darauf hin, dass von der Entscheidung zur Projektträgerschaft auch der Fördersatz abhängt (80% bei Kommunen und 60% bei anderen Projektträgern).

8) Berichte zum Stand beschlossener Projekte

- Herr Take von der Gemeinde Ilsede gibt einen kurzen Überblick über den Stand der drei Projekte der Gemeinde Ilsede, die in der letzten Sitzung beschlossen und bereits beim ArL beantragt wurden.
  - "Öffentliche E-Ladesäule im Starterhof": Das Projekt könnte noch in diesem Jahr bzw. dem aktuellen Abrechnungszeitraum (Jahrestranche 2015) umgesetzt werden, baldiger Förderbescheid vorausgesetzt.
  - Bei den Projekten "Gemeinschaftsraum für Groß Bülten" und "Bewegtes Spiel in Solschen – ein Jugendspielplatz" sind noch Detailfragen zu klären. Die Gemeinde hofft, nach Erhalt der Förderbescheide zeitnah anfangen zu können.
- Frau Bister von der Servicestelle Kultur informiert über den Stand des Projekts "Geschichte (be)greifen – Vermittlungskonzeption für Ausstellungsorte im Peiner Land": Eine Hochschule als Projektbearbeiterin zu gewinnen gestaltet sich schwierig. Es läuft darauf hinaus, dass der Landkreis das Projekt ausschreibt.
- Frau Schneider vom Landfrauen Kreisverband Peine erläutert den Stand des Projektes "Erlebnisspeicher Hofwicheldt": das Projekt ist ins Stocken geraten, da die Kofinanzierung nicht wie zunächst zugesagt möglich ist. Es laufen aktuell Gespräche zur Lösung des Problems.

9) Jahresplanung und nächste Termine

➲ Die 8. LAG-Sitzung wird am 14.11.2017 von 17:30-19:30 bei der Gemeinde Ilsede stattfinden.

10) Verschiedenes

- Frau Bister regt an, die Öffentlichkeitsarbeit zu LEADER zu intensivieren und unter anderem die Internetseite aktueller zu halten. Herr Rienau weist darauf hin, dass er an dem Relaunch der Internetseite arbeitet. Sie ist das zentrale Informationsmedium. Außerdem veröffentlicht das Regionalmanagement Pressemitteilungen, die jedoch nicht immer in den Zeitungen veröffentlicht werden. Eine weitere Intensivierung der Öffentlichkeit ist zurzeit nicht angedacht, aber jederzeit möglich.
- Künftig verschickt das Regionalmanagement die Projektsteckbriefe spätestens eine Woche vor der LAG-Sitzung, damit die LAG-Mitglieder ausreichend Zeit für die Vorbereitung haben.
- LAG-stellvertretende Vorsitzende Manuela Schneider schließt die Sitzung und bedankt sich für die rege Teilnahme.

Sitzungsleitung: LAG-stellvertretende Vorsitzende Manuela Schneider (Landfrauen, Kreisverband Peine)

Moderation und Protokoll: Jochen Rienau (KoRiS), Didde Diddens (KoRiS)

Anhang

Anhang 1 Liste der LAG-Mitglieder und Anwesenheit

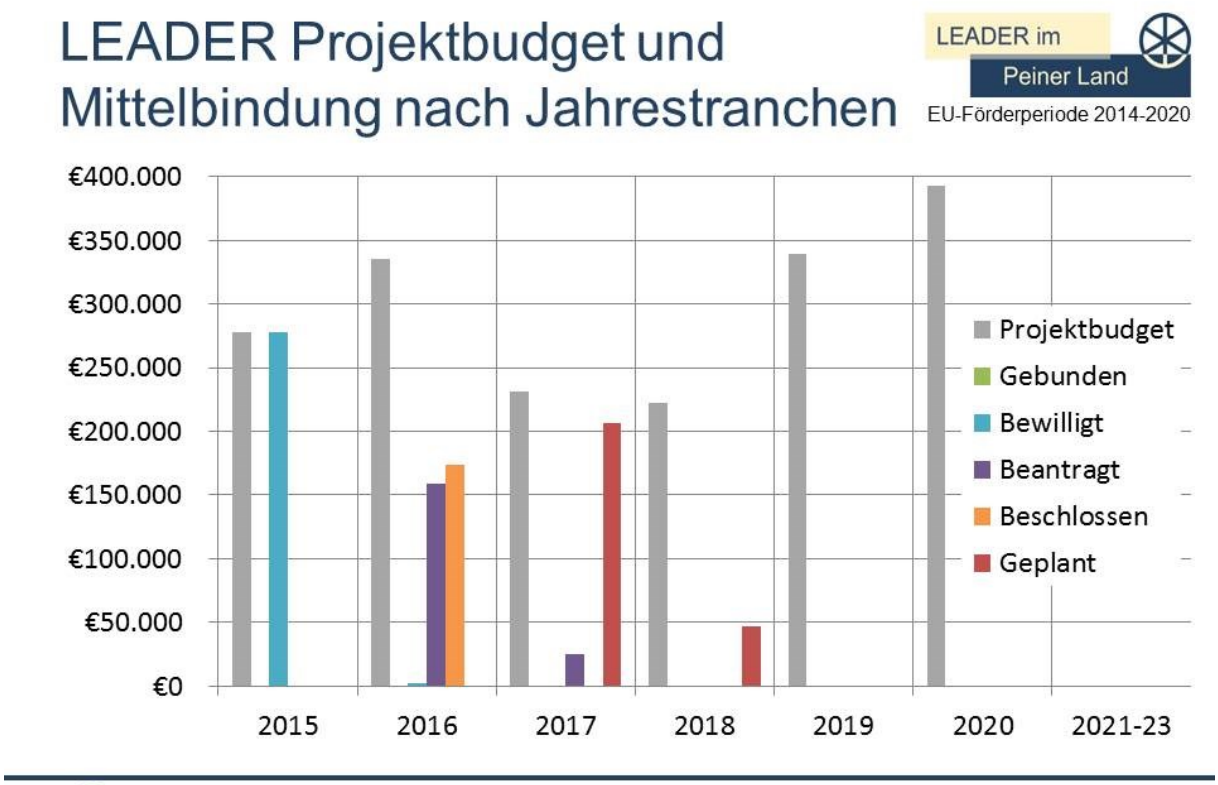
Nr.	Institution/Funktion	Name, Vorname	Anwesenheit
Kommunen (stimmberechtigt)			
1	Gemeinde Edemissen	Bertram, Frank (Bürgermeister) Hoffmann, Rainer	Anwesend *- Entschuldigt -*
2	Gemeinde Ilsede	Fründt, Heinz-Otto (Bürgermeister) Take, Michael Thöne, Tanja	*- Entschuldigt -* *Anwesend*
3	Gemeinde Lengede	Wegener, Maren (Bürgermeisterin) Helmke, Cord Heinrich	Anwesend
4	Gemeinde Vechelde	Werner, Ralf (Bürgermeister) Grabsch, Michael Helling, Gabriele	Anwesend *- Entschuldigt -*
5	Gemeinde Wendeburg	Albrecht, Gerd (Bürgermeister) Wittig, Jürgen	Anwesend *- Entschuldigt -*
6	Stadt Peine	Tarrey, Hans-Jürgen (LAG-Vorsitzender) Glaß, Jochem (Geschäftsstelle) Hahn, Florian Saemann, Klaus (Bürgermeister)	*- Entschuldigt -* Anwesend Anwesend *- Entschuldigt -*
Wirtschafts- und Sozialpartner (stimmberechtigt)			
Handlungsfelder 1 (Grundversorgung und Soziales)			
1	Behindertenbeirat Landkreis Peine	Schatz, Hartmut	*- Entschuldigt -*
2	Kreis-Volkshochschule	Schubert, Jutta Schulze, Klaus	
3	Seniorenbeirat Landkreis Peine	Bode, Anke Selke, Winfried	Anwesend
4	Wasserverband Peine	Wittemann, Michael Schröder, Olaf	*- Entschuldigt -*
Handlungsfeld 2: Aktiv-Tourismus und Kultur-Erleben			
5	Kreisheimatbund Peine e.V.	Holländer, Dr. Ralf	*- Entschuldigt -*
6	Kreismuseum Peine	Götzky, Dr. Doreen	Anwesend
7	Kulturbeirat	Bister, Anna-Lisa	Anwesend
8	Kulturring Peine e.V.	Hoffmann, Christian	*- Entschuldigt -*

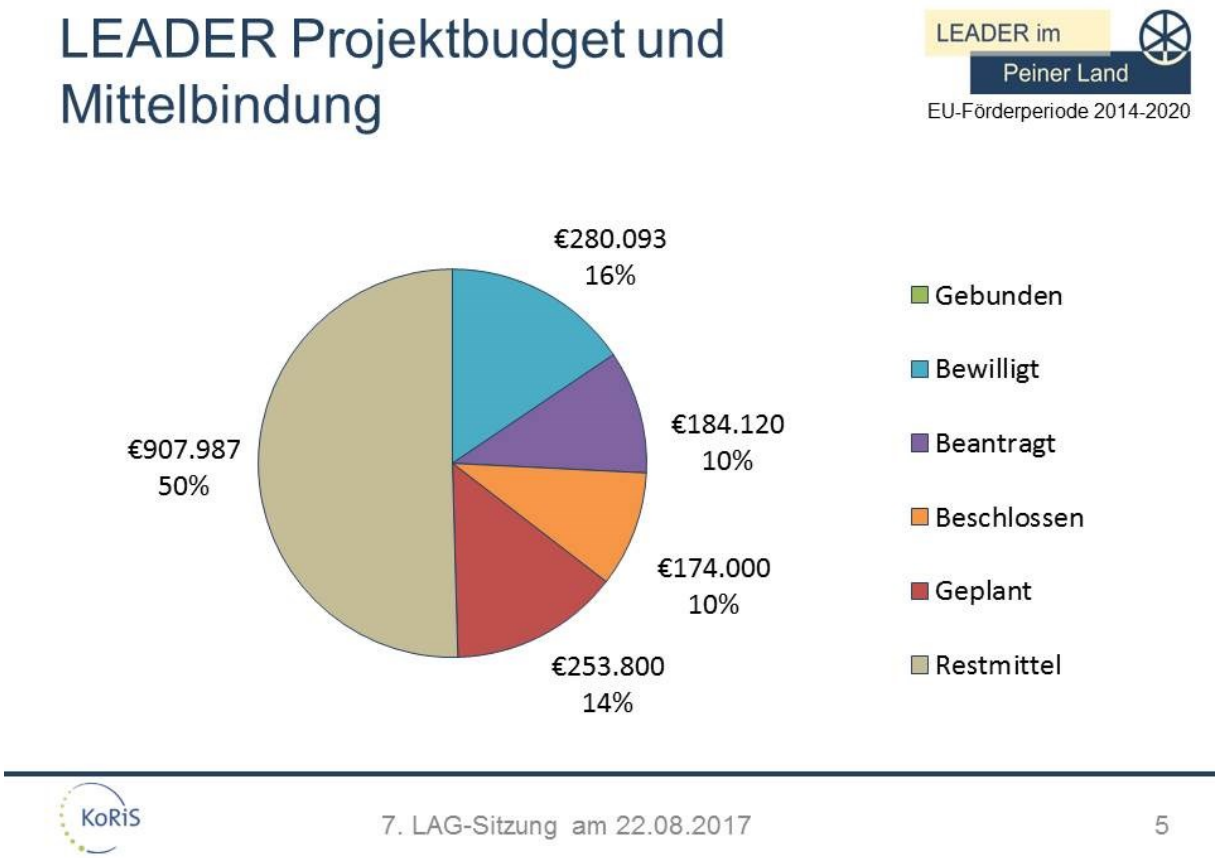
Nr.	Institution/Funktion	Name, Vorname	Anwesenheit
9	wito gmbh	Adamski, Matthias Eckhardt, Gunter Riedel, Sina	Anwesend Anwesend
Handlungsfeld 3: Regionale Wirtschaft			
10	Agentur für Arbeit Hildesheim (zuständig für Peine)	Geyer, Claudia Mild, Nico Schmuhl, Olaf	
11	IHK Braunschweig, Regionaler Wirtschaftsausschuss Peine	Brandes-Peitmann, Ulrike	
12	Kreishandwerkerschaft	Bierich, Andreas Räckers-Michelmann, Alexandra	
13	Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Regionalteam Peine	Kleeberg, Pia Meier, Patrik	
14	Niedersächsische Landesforsten, Revierförsterei Peine	Cordes, Michael	*- Entschuldigt -*
15	Niedersächsisches Landvolk Braunschweiger Land, Geschäftsstelle Peine	Henties, Wilfried Könnecker, Silke	 *- Entschuldigt -*
Handlungsfeld 4: Natur- und Klimaschutz			
16	Fachberater Umweltschutz Gemeinde Vechelde, Institut für Nachrichtentechnik, TU Braunschweig,	Reimers, Prof. Dr. Ulrich	Anwesend
17	Stadtwerke Peine, Gemeindewerke Peiner Land	Zieseniß, Heiner	*- Entschuldigt -*
18	Unterhaltungsverband Obere Fuhse/Aue-Erse	Hipp, Steffen	
Handlungsfeld 5: Dorfleben und Dorfentwicklung			
19	Caritasverband Landkreis Peine e.V.	Nolte, Gerhard Henties-Beese, Anke	Anwesend
20	Ev.-luth. Kirchenkreis Peine	Laskowski, Dr. Nicole Menke, Volker	Anwesend
21	KreisSportBund Peine e.V.	Laaf, Wilhelm	
22	Landfrauen, Kreisverband Peine	Schneider, Manuela (LAG Stellv. Vorsitzende) Könneker, Cornelia Grotewold, Imke	Anwesend *- Entschuldigt -* Anwesend

Beratende Mitglieder

Nr.	Institution/Funktion	Name, Vorname	Anwesenheit
1	Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig (ArL)	Ackermann, Sascha Conrad, Anja Theuerkauf, Jürgen Thomas, Dr. Klaus	Anwesend
2	Regionalmanagement, KoRiS	Rienau, Jochen Thieleking, Karolin	Anwesend *- Entschuldigt -*
3	Bürger aus Vöhrum, Ansprechpartner Projekt Geopfad und geotop-Umsetzungskonzept Vöhrum / Schwicheldt	Pleger, Sven	Anwesend
4	UNSECO Global Geopark Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen	Zellmer, Dr. Henning	Anwesend

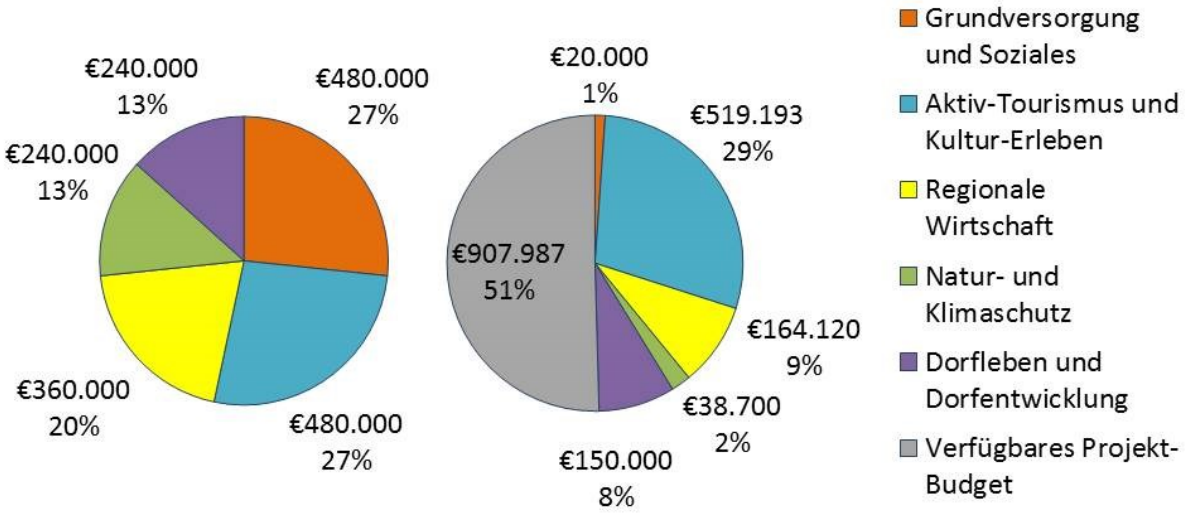
Anhang 2 Ausgewählte Folien der Präsentation von KoRiS





Verteilung der Mittel auf die Handlungsfelder

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

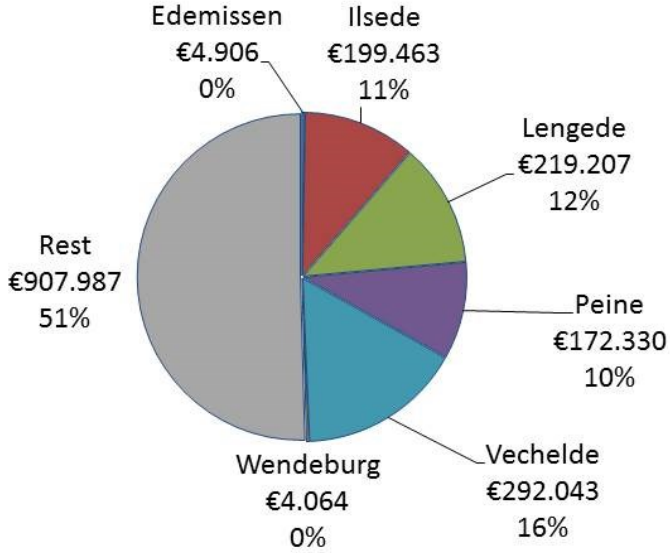


Plan laut REK **Aktueller Stand, inkl. Anträge**

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 6

Verteilung der Mittel auf die Kommunen

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020



Aktueller Stand, inkl. Anträge

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 7

Projektberatungen

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

Abstimmungstermine

- GeoPark (aus Dorfregion Kanal-Fuhse-Region-West)
- Vermittlungskonzept Ausstellungsorte

Projektanfragen

- "In Butterbergen" (zurückgezogen)
- Ku(h)lturstall beim Pflanzeneck Wense
- Gemeindehaus Wendeburg

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 9

Arbeitskreis Interkommunale Zusammenarbeit am 16.08.

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Austausch über kommunale Aktivitäten
- Wahl LAG-Vorsitz im Herbst
- Geschäftsstelle ab 2019
- Nächste Sitzung: 19.10.

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 10

Unterstützung Kommunen

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

29.04.2017
Jugendbeteiligung Jugendplatz in Vechelde

05.09.2017
Ideenwerkstatt in Wahle zu öffentlichen Freiflächen

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 11

3. Sitzung LEADER-Lenkungsausschuss am 24./25.04.2017 in Norden-Norddeich

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- REK-Umsetzung in Niedersachsen (Stand April 2017):
  - 43 LAG, 10 Projekte abgerechnet, 220 Projekte bewilligt, 48 beantragt
  - 4 LAG ohne Projektbeschlüsse, 1 LAG mit 17 Beschlüssen
  - 9,7 Mio. € (12,30 %) bewilligt und 314.000 € (0,40 %) ausgezahlt.

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 12

3. Sitzung LEADER-Lenkungsausschuss am 24./25.04.2017 in Norden-Norddeich

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Anpassung § 2 Abs. 5 NTVergG (Anwendung Vergaberecht privater Antragsteller erst ab 50.000 € Förderung und >50% Fördersatz)
- Leider erst nach der Landtagswahl ~~voraussichtlich im Herbst~~
- Vergaberecht ganz besonders im Fokus von EU-Prüfungen
- Servicestelle zum Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG):
  - www.mw.niedersachsen.de → Startseite → Themen → Aufsicht und Recht → Servicestelle zum Niedersächsischen Tariftreue und Vergabegesetz (NTVergG) → Übersicht
  - Servicestelle-NTVergG@mw.niedersachsen.de

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 13

3. Sitzung LEADER-Lenkungsausschuss am 24./25.04.2017 in Norden-Norddeich

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Geringe Nachfrage bei Klima-, Umwelt- und Naturschutz, hohe Nachfrage bei Tourismus
- Schwerpunktgewichtung der Handlungsfelder ist als verbindliche Richtschnur zu verstehen
- Geringfügige Abweichungen (max. 10 %-Punkte) sind akzeptabel
- REK-Änderung auch auf Grundlage von Selbstevaluierung oder anderer Berichte und Bewertungen
- Verfahren zur REK-Änderung der Handlungsfelder
  - REK-Änderung mit sachlichem Grund als formloser Antrag
  - Stellungnahme des ArL
  - Weiterleitung an das ML

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 14

LEADER im Peiner Land

„Dörfliche Freiraum- und Laubenkultur in Niedersachsen“

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Wettbewerb zur Erfassung dörflicher Freiraum- und Laubenkultur und was in Zukunft umgesetzt werden könnte.
- Maßnahmen, Ideen und Projekte, die den Erhalt des dörflichen Miteinanders, die Schaffung von öffentlichen Treffpunkten oder Möglichkeiten zur Rast und Einkehr bieten.
- Auftaktveranstaltung: „Dorf ich bitten – das trifft sich gut“ am 29.08.2017 von 17:00-19:00 Uhr im Gasthaus Drommelbeck, Verdener Straße 6 in 27308 Kirchlinteln-Hohenaverbergen
- Informationen siehe Infoblatt und info@bauernhofferien.de

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 15

Mittelansatz LEADER-Projekte am 22.08.

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

Projekt	Projektkosten	Förderquote	Fördersumme
Umbau des alten "Spritzenhius" in Lengede zur verbesserten Präsentation und Aufarbeitung des Wunders von Lengede	270.000 €	~77,8%	210.000 €
Flüchtlinge und die eigene Wohnung – schonender Umgang mit Ressourcen	63.450 €	60%	38.070 €
Geopfad und Geotop-Umsetzungskonzept Vöhrum/Schwicheldt	8.500 €	60%	5.100 €

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 17

Umbau des alten "Spritzenhiuses" in Lengede

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Projektträger: Gemeinde Lengede
- Projektvolumen: 270.000 €
- Benötigte Förderung: 210.000 € (~77,8%)
- (Über)regionale Bedeutung Wunder von Lengede
- Handlungsfeld 2) Aktiv-Tourismus und Kultur-Erleben
- Ziele
  - Ziel 2.1: Wir wollen attraktive Angebote schaffen, die auf den regionalen Besonderheiten aufbauen!
  - Ziel 2.2: Wir wollen die Infrastruktur für Kultur und Naherholung verbessern!
  - Ziel 1.2: Wir wollen ehrenamtliche Aktivitäten stärken!
- Fördertatbestände
  - 2.1.b: (Um-)Nutzung von (historischen, ortsbildprägenden) Gebäuden für kulturelle und touristische Angebote
  - 2.2.a: Investitionen zur Stärkung und Entwicklung von Kulturangeboten

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 18

Flüchtlinge und die eigene Wohnung – schonender Umgang mit Ressourcen

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Projektträger: Caritasverband für den Landkreis Peine e.V.
- Projektvolumen: 63.450 €
- Förderung: 38.070 € (60%)
- Handlungsfeld 4) Natur- und Klimaschutz
- Ziele
  - Ziel 4.1: Wir wollen die Bevölkerung für Natur- und Klimaschutz sensibilisieren und für energie- und ressourcenschonendes Handeln aktivieren!
  - Ziel 1.3: Wir wollen generationenübergreifende und integrierende Angebote aufbauen!
- Fördertatbestände
  - 4.1. a: Qualifizierungs-, Beratungs- und Informationsangebote zur Reduzierung des täglichen Energieverbrauchs und umweltschädlichen Verhaltens
  - 1.3 a: Integrationsangebot für Flüchtlinge und Zuwanderer

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 19

Geopfad und Geotop-Umsetzungs-konzept Vöhrum/Schwicheldt

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Projektträger: Dr. Henning Zellmer, UNESCO Global Geopark Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen
- Projektvolumen: 11.000 €, reduziert auf 8.500 €
- Förderung: 5.100 € (60%)
- Handlungsfeld 2) Aktiv-Tourismus und Kultur-Erleben
- Ziele
  - 2.1.: Wir wollen attraktive Angebote schaffe, die auf den regionalen Besonderheiten aufbauen!
  - 2.2: Wir wollen die Infrastruktur für Kultur und Naherholung verbessern!
  - 2.3: Wir wollen die touristischen und kulturellen Angebote besser vernetzen und vermarkten!
  - 3.2: Wir wollen land- und forstwirtschaftliche Betriebe durch Kooperationsansätze unterstützen und über Produktionsweisen informieren!
  - 4.3: Wir wollen Naturerlebnis- und Umweltbildungsangebote fördern!

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 20

Geopfad und Geotop-Umsetzungs-konzept Vöhrum/Schwicheldt

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Fördertatbestände
  - 2.1 a: Bündelung der regionalen Besonderheiten zu Themenrouten, Ausstellungen, Dokumentationen, Publikationen und Beschilderungen von Kulturgütern und archäologischen Funden des Peiner Landes
  - 2.2. a: Beschilderung, Erweiterung und Modernisierung von Radwegen sowie Vernetzung sowie Ausbau wegebegleitender Infrastruktur
  - 2.3 a: Bereitstellung umfassender Informationsangebote für Bevölkerung und Gäste des Peiner Landes
  - 4.3 a: Umweltbildungsangebote, Informationsmedien, Naturerleben- und Beobachtungsstationen in der Natur zur Sensibilisierung für den Naturschutz

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 21

Projekte in Vorbereitung

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

- Barrierearme Gestaltung mehrerer öffentlicher Gebäude in ländlichen Ortsteilen Peines (Arbeitstitel), Projektträger: Stadt Peine
- Naherholungskonzept: „Strategische Ausrichtung der Kommunen im Landkreis Peine zur nachhaltigen Sicherung der Lebensqualität“, Vorschlag der wito
- Weitere…?

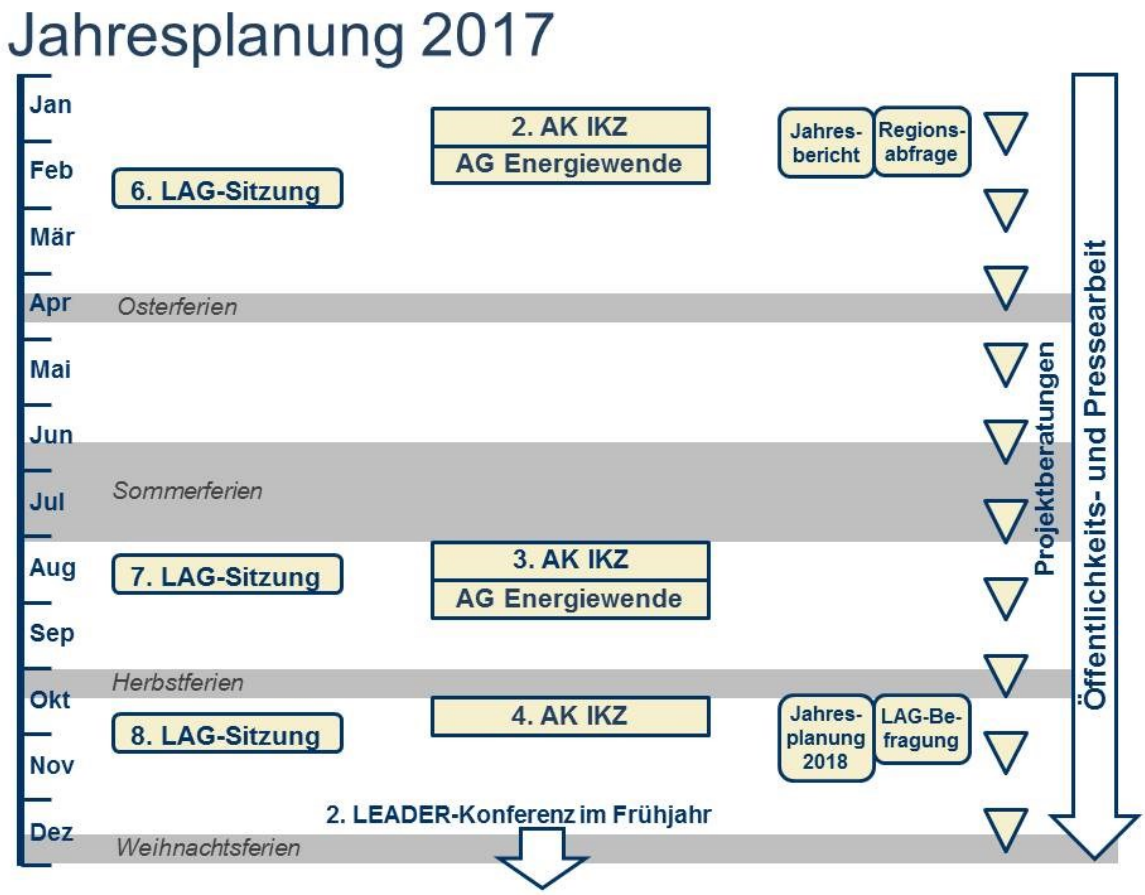
KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 23

Beschlossene Projekte

LEADER im Peiner Land
EU-Förderperiode 2014-2020

Projekt	Projektkosten	Förderquote	Fördersumme
Umbau Kuhstall – Begehbare Zeiträume	350.116 €	80%	280.093 €
„Bewegtes Spiel“ in Solschen – ein Jugendspielplatz	42.840 €	~47%	20.000 €
Öffentliche E-Ladesäule am Starterhof	17.650 €	80%	14.120 €
Gemeinschaftsraum für Groß Bülten	272.000 €	~55%	150.000 €
„Geschichte (be)greifen“ - Vermittlungskonzeption für Ausstellungsorte im Peiner Land	30.000 €	80%	24.000 €
Erlebnisspeicher Hofschwicheldt	429.025 €	~35%	150.000 €

KoRiS 7. LAG-Sitzung am 22.08.2017 25


Jahresplanung 2017
Jan
Feb
Mär
Apr
Mai
Jun
Jul
Aug
Sep
Okt
Nov
Dez
6. LAG-Sitzung
Osterferien
Sommerferien
7. LAG-Sitzung
Herbstferien
8. LAG-Sitzung
Weihnachtsferien
2. AK IKZ
AG Energiewende
3. AK IKZ
AG Energiewende
4. AK IKZ
Jahres-bericht
Regions-abfrage
Jahres-planung 2018
LAG-Be-fragung
2. LEADER-Konferenz im Frühjahr
Projektberatungen
Öffentlichkeits- und Pressearbeit

Anhang 3 Folien der Präsentation der wito

wito
Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

Naherholungskonzept

der Kommunen im Landkreis Peine zur Steigerung und nachhaltigen Sicherung der Lebensqualität

wito
Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

Projektvorschlag

- Gemeinsame Entwicklung eines integrierenden, nachhaltigen Naherholungskonzepts für das Peiner Land und seinen Kommunen. Unter Einbindung von Politik, Verwaltung und Bürgern werden thematische Schwerpunkte definiert und zukunftsorientierte Handlungsleitfäden für alle Akteure erarbeitet.
- Das Konzept soll mit fachlicher Begleitung eines externen, spezialisierten Partners (Hochschule oder Agentur) entwickelt werden
- Die Kosten liegen bei einmalig 90.000 bis 120.000 Euro
- Die Projektträgerschaft ist noch offen
- Die Umsetzung erfolgt mit vorhandenem Personal der Projektpartner

2

LEADER im Peiner Land

w;to Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

Ziele des Naherholungskonzepts

- Gemeinsame Stärkung unserer Region bzw. des Peiner Landes
- Optimierung und nachhaltige Sicherung der Lebensqualität
- Größere Identifikation der Einwohner mit der eigenen Gemeinde und Region
- Aufbau einer positiven Außenwirkung „Lebenswerter Landkreis“
- Vernetzung und Austausch der Gemeinden und der touristischen Akteure untereinander
- Schaffen von Synergieeffekten und Kosteneinsparpotentialen
- Zielgerichtete und abgestimmte Maßnahmen für gemeinsam definierte Ziele

3

w;to Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

Vorteile für die Gemeinden

- Entwicklung einer professionellen Strategie für die einzelne Gemeinde unter dem Dach einer übergeordneten Ausrichtung für das Peiner Land
- Verbesserung der Lebensqualität für die Bürger
- Einbindung der Bürger und aller Interessengruppen: Konsensfindung in den Gemeinden/im Peiner Land
- Synergieeffekte und Kostenoptimierung durch Zusammenarbeit
- Externe, qualifizierte Moderation
- Konkrete Handlungsempfehlungen/-anweisungen für alle Interessengruppen
- Kreative Ideenfindung
- Zielorientierte Mittelverwendung

4

1. Bestandsaufnahme

Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

- Bestimmung der Ausgangslage
  - Analyse der Stärken/Schwächen sowie Chancen/Risiken (SWOT-Analyse)
  - Einbindung bzw. Befragung aller Interessengruppen: Politik, Verwaltung, Bürger, Vereine, Dienstleister etc.
  - Analyse der Akteure in den Gemeinden: vorhandene Angebote, finanzielle und personelle Ressourcen, Schwerpunktsetzungen der Gemeinden etc.
  - Analyse externer Faktoren: aktuelle Trends im Freizeitverhalten, demographische, politische und technologische Entwicklungen, Wettbewerber etc.
  - Bewertung der Bestandaufnahme

5

2. Konzeptentwicklung

Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

- Gemeinschaftliche Entwicklung des Naherholungskonzepts
  - Aufbauend auf den Ergebnissen der Evaluation: Workshops mit allen Akteuern zu Schwerpunktthemen.
  - Formulierung des Naherholungskonzepts inkl. Handlungsleitfäden und konkreter Handlungsempfehlungen für:
    - die Gemeinden
    - die wito gmbh
    - den Landkreis
    - die Akteure im Naherholungs- und Tourismussektor
    - Interessengruppen

6

LEADER im Peiner Land

wito
Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

3.Umsetzung des Konzepts

- Die Umsetzung des Konzepts erfolgt durch
  - die wito mit vorhandenem Personal
  - die Gemeinden
  - die vorhandenen Akteure im Naherholungs- und Tourismussektor
  - Interessengruppen
  - Ständige Weiterentwicklung des Konzepts durch Bildung von Beratungs-/Arbeitsgruppen und Beiräten, die aus den verschiedenen Akteuren aller Bereiche bestehen. Sie gestalten die Umsetzung des Konzepts aktiv mit, verfolgen die Entwicklungen und bringen ihre Kompetenzen und Meinungen ein.

7

wito
Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

Mögliche Partner der Konzepterstellung

- Agentur mit Spezialisierung auf Regional- und Tourismuskonzepte z.B. Neuland +, FUTOUR, Inspektour, ift
- Hochschule z.B. Ostfalia, FH Wernigerode, HS Lüneburg

8

w;to
Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft Landkreis Peine mbH

Kosten

- Geschätzte Gesamtkosten auf Basis anderer Tourismuskonzepte in diesem Umfang: ca. 90.000-120.000 Euro
- Ko-Finanzierung / Projektträgerschaft noch offen

9